

Wanderausstellung zur Bistums- partnerschaft Bamberg-Thiès



PARTNERSCHAFT
ZWISCHEN DEN DIÖZESEN
BAMBERG UND THIÈS/SENEGAL



So, 2.9. - Sa, 29.9. St. Elisabeth, Jakobsplatz

Die Ausstellung bringt Senegal in eindrucksvollen Bildern nahe. Rund 50 Fotos geben Einblick in das Land und in das Leben in dem westafrikanischen Land: Zu sehen ist ein belebter Basar ebenso wie der typische Fischfang an der Küste oder die bettelnden Straßenkinder. Von der tiefen Religiosität der Menschen zeugen die Aufnahmen von Gottesdiensten und Prozessionen.

Texttafeln bieten Hintergründe zu den einzelnen Themenbereichen. So erfährt der Besucher die wichtigsten Kennzahlen über den Senegal, etwa die Bevölkerungsentwicklung, Industrialisierung oder Alphabetisierungsquote. Die neue Partnerdiözese hingegen beherbergt bei ähnlicher flächenmäßiger Ausdehnung wie die Erzdiözese Bamberg nur rund 45 000 Katholiken.

Die Wanderausstellung ist zu buchen beim Referat „Weltkirche“, Adalbert Kopp.



Afrikaparty

Samstag 22.9., 20 Uhr
Luise The Cultfactory, Scharrerstr. 15

The sound of Africa

Die BDKJ-Afrika-Party
Mit Reggae und African Rock von yohto und Susu Bilibi
(West African music)
Eintritt: 3 Euro (zugunsten der Diözese Thiès)



Information

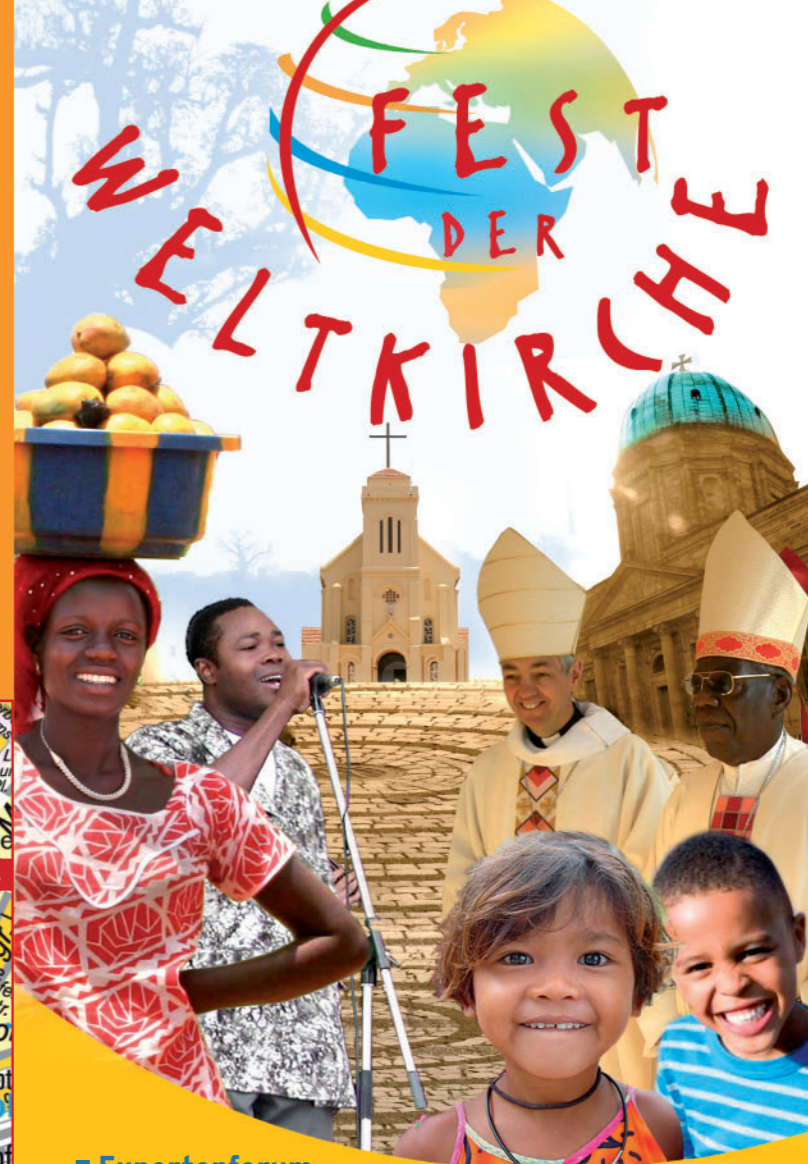
Katholische Stadtkirche Nürnberg
Fenster zur Welt
Inge Rehm
Sabine Weimert
Tel. 0911/2 44 49 521
E-Mail: eineweltfest@stadtkirche-nuernberg.de

Erzbischöfliches Ordinariat
Referat Weltkirche -
Partnerschaftskomitee Senegal
Adalbert Kopp
Postfach 10 02 61
96054 Bamberg
Tel. 0951/520-305
E-Mail: weltkirche@erzbistum-bamberg.de



Die Afrikaparty
(Scharrerstraße) ist
zu erreichen über
S-Bhf. Gleißhammer.

www.fest-der-weltkirche.de



- **Expertenforum**
Brücken bauen nach Afrika
- **Straßenfest**
- **Pontifikalgottesdienst**
zur Bistumspartnerschaft
Bamberg und Thiès/Senegal
- **Afrikaparty**



Nürnberg 21.-22. Sep 2007

Grüßwort



Am 22. September 2007 wird das Erzbistum Bamberg im Rahmen des „Festes der Weltkirche“ offiziell eine Bistumspartnerschaft mit der Diözese Thiès im Senegal eingehen. Partnerschaft ist Geben und Nehmen. Sie vollzieht sich im Teilen. Sie bereichert auf spirituellem, menschlichem und materiellem Gebiet. Thiès wurde ausgewählt, weil die Katholische Landvolkbewegung der Erzdiözese seit über 25 Jahren Kontakte dorthin unterhält und so bereits eine gute Ausgangsbasis geschaffen war. Der Beginn der Bistumspartnerschaft ist bewusst in das Jahr des Bistumsjubiläums gelegt, um die weltkirchliche Einbindung der Ortskirche von Bamberg deutlich zu machen. Diese Partnerschaft soll den Horizont öffnen und einfügen in die Gebets-, Lern-, und Solidargemeinschaft Weltkirche, von der die Deutschen Bischöfe in ihrem Hirtenwort „Allen Völkern Sein Heil“ sprechen.

Afrika erscheint in den Medien häufig als der Kontinent der Krisen und Kriege oder wird reduziert auf Trommeln und Tourismus. Angesichts solcher Klischees will unsere Bistumspartnerschaft eine „Brücke nach Afrika“ schlagen, eine Brücke der Begegnung und des Verstehens.

Ich lade Sie alle herzlich ein, durch Ihre Teilnahme am Fest der Weltkirche in Nürnberg zum Brückenschlag zwischen Ländern und Kulturen, Kontinenten und Menschen beizutragen. Eine vielfältige Mischung aus Kunst und Information, Kultur und Kulinarischem erwartet Sie. Höhepunkte werden das Expertenforum am Freitagabend und der Festgottesdienst am Samstag in St. Elisabeth sein. Ich danke schon jetzt allen Mitwirkenden und bin auf eine Vielzahl interessanter Anregungen gespannt.

Es ist wichtig, dass wir im Rahmen des Festjahrs „1000 Jahre Bistum“ Bamberg nicht nur dankbar nach rückwärts schauen, sondern dass wir uns auch vorwärts weisende Gedanken über die Zukunft unserer immer kleiner werdenden Welt machen. Das Fest der Weltkirche und die Bistumspartnerschaft sollen ein wichtiger Beitrag dazu sein.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen und mit vielen interessanten Gästen aus aller Welt.

Dr. Ludwig Schick

Dr. Ludwig Schick
Erzbischof von Bamberg

Programmübersicht

Freitag, 21.9., 19.30 Uhr
Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstraße 64

Brücken bauen nach Afrika

Expertenforum zur aktuellen Entwicklungszusammenarbeit mit Afrika



Impulsreferat:
„Partnerschaft mit Afrika aus europäischer Perspektive“ von Günther Gloser, MdB
Staatsminister im Auswärtigen Amt

Anschließend: Podiumsdiskussion über Herausforderungen und Chancen einer kulturellen und kirchlichen, aber auch wirtschaftlichen und politischen Kooperation.

Teilnehmer:

- Staatsminister Günther Gloser
- Prof. Dr. Josef Sayer,
Hauptgeschäftsführer MISEREOR, Aachen
- Erzbischof Dr. Ludwig Schick, Bamberg
- Abbé Hyacinthe Dione,
Vorsitzender des Partnerschaftskomitees des Bistums Thiès/Senegal

Samstag 22.9., 12.00-17.00 Uhr
Jakobsplatz

„Brücken bauen weltweit“

Ein buntes Bühnenprogramm mit Musik, Theater und Tanz aus aller Welt, informativen Talks und Ständen zur Partnerschaft, zu weltkirchlichen Aktivitäten und der weltweiten Arbeit der katholischen Hilfswerke.

Samstag, 22.9., 18.00 Uhr
St. Elisabeth, Jakobsplatz

Pontifikalgottesdienst

zur Besiegelung der Diözesanpartnerschaft mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick, Bamberg und Bischof Jacques Sarr, Thiès/Senegal
Musikalische Gestaltung: deutsche und afrikanische Kirchenlieder mit Bernd Hackl, Diözesanreferent für Neues Geistliches Lied, und einem Cora-Spieler.

Samstag, 22.9., 20.00 Uhr
Luise The Cultfactory, Scharrerstr. 15

Afrikaparty

The sound of Africa

„Brücken bauen weltweit“ – Straßenfest am Jakobsplatz

Samstag, 22.09., 12.00-17.00 Uhr

12.00 Uhr Piranha Social Club (Samba)
Piranhas Social Club – das bedeutet ein Feuerwerk von Samba, Samba Reggae und Afro Samba. Mit ihren schnellen, mitreißenden und lauten Rhythmen will die Gruppe ihre Zuhörer motivieren und in ihren Bann ziehen.

12.15 Uhr Grußwort von Generalvikar Georg Kestel
Vorsitzender des Partnerschaftskomitees des Erzbistums Bamberg

12.20 Uhr Nonvio
Die fünf Musiker von Nonvio um Alexis Madokpon aus Benin vermischen virtuos „schwarze“ und „weiße“ Musik. Traditionelle afrikanische Stile, getragen mit Stilelementen aus Latin, Reggae und Pop bilden die Grundlage ihrer Lieder.



Nonvio

12.55 Uhr Benedikt Anzeneder
Geschäftsmann, Putzfrau oder Biblische Gestalten.
Der Schauspieler und Pantomime Benedikt Anzeneder (BUB) ist um kein Thema verlegen – auch nicht um die Eine-Welt-Thematik

13.15 Uhr Afrikanische Geschichten mit Ute Weidinger

13.25 Uhr Piranha Social Club (Samba)

13.40 Uhr Kroatische Tänze mit der Gruppe Don Josip Kokoric

14.00 Uhr SchülerInnentheater „Unterm und überm Sternemantel-Himmel“ von der Martinsschule und dem Kinderchor der Pfarrei St. Martin aus Bamberg.

14.35 Uhr Sanjola Gospel
Afrikanische Gospels – vor allem aus Angola – das bietet Sanjola. Die 14 Frauen und Männer aus Afrika und Deutschland singen in angolaischem Dialekt, portugiesisch, englisch und französisch.



Ein besonderes Erlebnis: Kaffeezeremonie aus Äthiopien

BUB – ein Meister der Pantomime



Erlebnisausstellung „Labyrinth Fluchtweg“

15.00 Uhr Nonvio

15.35 Uhr Benedikt Anzeneder

15.50 Uhr Interview mit Erzbischof Dr. Ludwig Schick und Bischof Jaques Sarr

16.00 Uhr Mediation – eine senegalesisch-deutsche Band

16.30 Uhr Nonvio

17.00 Uhr Abschluss

Talks

u.a. mit Gästen aus der neuen Partnerdiözese Thiès/Senegal.

Stände

Die kath. Hilfswerke sowie Eine-Welt-Gruppen stellen sich vor, u.a. Verkauf von Waren aus dem Fairen Handel, brasilianische Spiele, Europapuzzle.

Erlebnisausstellung „Labyrinth Fluchtweg“

Auf 18 Meter Länge können die Besucher sich im Großraumtruck in die Rolle eines Flüchtlings versetzen.

Essen und Trinken

aus Afrika und Südamerika, ua. Couscous und frittierte Bananen, außerdem: Bier und alkoholfreie Getränke



Trommelworkshops laden ein zum Mitmachen

Trommelworkshops laden ein zum Mitmachen